

[RF: Das Thema Minsk-2 steht nicht mehr auf der Tagesordnung](#)

22.02.2022

Nach der Anerkennung der selbsternannten „Donezker Volksrepublik“ und der „Luhansker Volksrepublik“ stünden die Minsker Vereinbarungen nicht mehr auf der Tagesordnung, sagte der russische Präsidentensprecher Dmitri Peskow am Dienstag, 22. Februar, wie TASS berichtete.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nach der Anerkennung der selbsternannten „Donezker Volksrepublik“ und der „Luhansker Volksrepublik“ stünden die Minsker Vereinbarungen nicht mehr auf der Tagesordnung, sagte der russische Präsidentensprecher Dmitri Peskow am Dienstag, 22. Februar, wie TASS berichtete.

„Das Thema Minsk-2 steht nicht mehr auf der Tagesordnung, die Frage der Sicherheitsgarantien für Russland rückt in den Vordergrund“, sagte er.

Zuvor hatte das ukrainische Außenministerium erklärt, eine solche Entscheidung Russlands würde den Rückzug aus den Minsker Vereinbarungen bedeuten.

Gleichzeitig erklärte der russische Botschafter bei der UNO, Wassili Nebenzya, dass die Anerkennung der „Unabhängigkeit“ der „Donezker Volksrepublik“ und der „Luhansker Volksrepublik“ durch Russland nicht das Ende der Minsker Vereinbarungen bedeute&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 143

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.